

Inhalt

1. Kommentar zur aktuellen Situation
2. ProVita world fund im Vergleich

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

Wie die größte Volkswirtschaft durch Corona betroffen ist - Ein Blick in die USA

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronavirus-Krise in der größten Volkswirtschaft, den USA, werden immer dramatischer. In der zweiten Aprilwoche meldeten sich 6,6 Millionen Menschen neu arbeitslos, wie das US-Arbeitsministerium mitteilte. Weitere gut 5 Millionen Amerikaner stellen in der dritten April-Woche einen Erstantrag auf Arbeitslosenhilfe. Damit haben in den USA innerhalb von vier Wochen rund 22 Millionen Menschen ihren Job verloren. Die US-Notenbank Fed legte daraufhin ein Notfallprogramm in Höhe von 2,3 Billionen Dollar auf. Damit sollen die negativen Folgen der Corona-Pandemie abgefedert werden.

Zum Vergleich:

Die Arbeitslosigkeit in Europa könnte sich in den kommenden Monaten fast verdoppeln. Nach Schätzungen des Beratungsunternehmens McKinsey liefen 59 Millionen Arbeitsplätze Gefahr, wegen der Coronavirus-Pandemie wegzufallen.

Viele US-Bürger haben keine großen Rücklagen, auf die sie zurückgreifen können, wenn sie ihre Jobs verlieren. Laut einer Studie der US-Notenbank Fed von 2019 würden 39 Prozent der Amerikaner ins Straucheln geraten, wenn sie eine unerwartete Ausgabe von 400 Dollar stemmen müssen. Das droht auch zur Belastung für die Banken zu werden, die in den vergangenen Jahren ihr Geschäft mit Konsumkrediten und Kreditkarten kräftig ausgebaut und lange Zeit davon profitiert haben.

Auch an der Zinsfront weht den US-Banken der Wind ins Gesicht. Die höheren Zinsen in den USA trieben 2019 den Zinsüberschuss in die Höhe



und verhalfen den Instituten zu Rekordgewinnen.

Doch als Reaktion auf die Corona-Krise hat auch die Fed die Geldschleusen weit geöffnet und den Leitzins auf nahe Null Prozent gesenkt.

In den USA sind Mitte des Monats den zweiten Tag in Folge fast 2000 Menschen an einer Infektion mit dem C-Virus gestorben. Nach Angaben der Johns-Hopkins-Universität in Baltimore belief sich die Zahl der Toten zum Ende des Monats auf knapp 56.000. Somit haben sich bis zur vierten April-Woche mehr als 964.000 Amerikaner mit dem neuartigen Virus angesteckt - das Land hat nun mit Abstand die meisten Infizierten weltweit. (3 Mio. Infizierte)

Die Umsätze der US-Einzelhändler sind im März wegen der Corona-Krise in Rekordtempo geschrumpft. Sie fielen um 8,7 Prozent zum Vormonat, wie das Handelsministerium in Washington mitteilt. Das ist der stärkste Rückgang seit Beginn der Statistik 1992.

Auch der Preisverfall bei Erdöl hat historische Größenordnungen angenommen. Lag auf Jahressicht der Ölpreis noch bei über 60 USD pro Barrel, so hat sein Wert zeitweise um über 75% nachgegeben und schwankt derzeit zwischen 11 - 24 USD.

Mit allen guten Wünschen
Ihr Stefan Maiss

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Stefan Maiss (GF)

ProVita GmbH

Stuttgarterstr. 100

70469 Stuttgart

HRB 16739

Tel.: 0711/810 67 67

Fax: 0711/810 67 71

info@provita-gmbh.com

www.provita-gmbh.com



Deutschlands nachhaltiger Finanzdienstleister



Newsletter der ProVita GmbH
Mai 2020

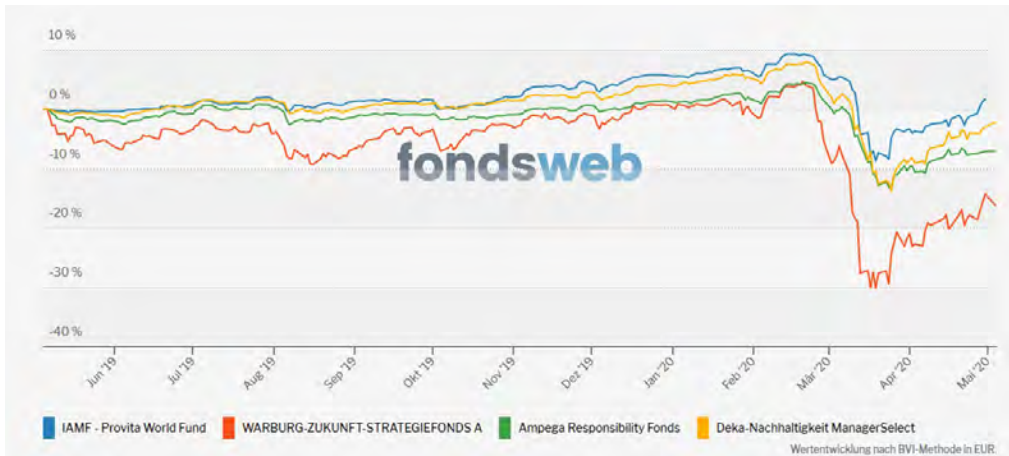


26 Jahre
nachhaltig investieren

Rückblick April 2020

Das Management des ProVita world fund hat die Aktienfonds-Bestände zu Beginn des Monats wieder auf gut 60% angehoben, was man an der kurzfristigen aufwärts gerichteten Wertentwicklung gut ablesen kann. Es stellt sich jedoch als äußerst schwierig dar, die aktuellen Nachrichten richtig zu interpretieren und zu gewichten, um daraus Kauf/Verkaufsentscheidungen abzuleiten. Wir erhielten fast täglich negative, teilweise dramatische Informationen zur Stagnation der Weltwirtschaft und dennoch stiegen die Kurse. Auch den Markt stützende Nachrichten über ein COVID-19 Medikament/Impfstoff und dessen Verfügbarkeit sind bislang nicht vorhanden.

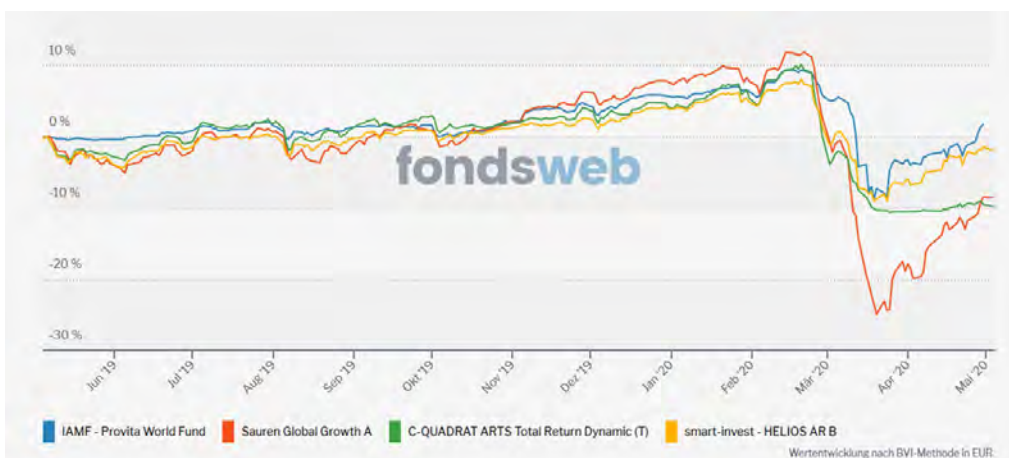
Wertentwicklung im Vergleich 12 Monate:



Name	Wertentwicklung
ProVita world fund	+1,7%
Warburg Zukunft	-14,6%
Deka Nachhalt Man.	-2,2%
Ampega Responsibility	-6,9%

Umweltdachfonds

Im Vergleich:
vermögensverwaltende Umweltdachfonds 12 Monatsperformance zum 01.05.2020



Name	Wertentwicklung
ProVita world fund	+1,7%
Sauren Global Growth	-8,5%
C-Quadrat T. R. Dyn.	-9,5%
Smart Invest Helios	-1,4%

Vermögensverwaltende Fonds

Im Vergleich:
vermögensverw. konventionelle Fonds 12 Monatsperformance zum 01.05.2020